**Hinterlüftete Fassadenkonstruktion aus Novelis FF2 als Bolzeneinhangkassette mit innenliegenden Bolzen**

Liefern und Montieren einer vorgehängten, hinterlüfteten Fassadenkonstruktion mit verdeckter Bolzeneinhängung, bestehend aus gekanteten Kassetten aus Novelis FF2 Fassadenmaterial gemäß Materialspezifikation mit passender Unterkonstruktion und Mineralwolle-Dämmung.

Dämmung: Wärmeleitgruppe: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  
Anwendungsbereich: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_   
Plattendicke: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  
Material: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  
Vlieskaschierung: □ Ja □ Nein

Entsprechend den länderspezifischen Anforderungen und den Forderungen aus der DIN, jedoch mindestens jedes 2. Geschoss ist eine horizontale Brandsperre vorzusehen.

Die Standard-Kassetten werden oben Z-förmig, unten U-förmig, seitlich L-förmig entsprechend den statischen Anforderungen gekantet.

Umkantung: □ Ecken dicht gekantet  
□ Ecken umgelegt  
□ Ecken umgelegt, ineinandergreifend

In die seitlichen Umkantungen werden Aluminium-Einhängebolzen mittels Senkkopfschrauben eingeschraubt. Die Löcher zur Aufnahme der Senkkopfschrauben sind tiefzuziehen.

Mittige Kassettenaussteifungen sind falls erforderlich rückseitig einzukleben.

Als Unterkonstruktion sind Aluminiumprofile mit Agraffenstanzungen zur Aufnahme der Einhängebolzen zu verwenden. Die Konsolen sind als Fest- und Gleitpunktkonstruktion auszuführen.

Alle Befestigungs- und Verbindungsmittel müssen aus nichtrostendem Stahl ausgeführt werden. Bei den Dübeln ist die Brauchbarkeit durch entsprechende Zulassungen aus Auszugsversuchen nachzuweisen.

Die Fassadenkonstruktion hat der Baustoffklasse A1 zu entsprechen.

Der Auftragnehmer hat vor Fertigungsbeginn eine prüffähige statische Berechnung und Konstruktionszeichnungen dem Prüfstatiker vorzulegen. Die Kosten für den Prüfstatiker werden vom Auftraggeber übernommen.

Die Fassadenkonstruktion ist gemäß den Detailzeichnungen und Verlegeplänen des Architekten auszuführen.

**Materialspezifikation der Fassade:**

Trägermaterial: Novelis FF2 Farbaluminium für Fassaden  
2,0 mm dick, sonderplan und entspannt.  
Legierung: WG-53S (AlMg3 nach EN 573-3), AA5754, Zustand H42 nach EN 1396   
Recyclinganteil des Aluminiums über 80%.  
Toleranzen nach EN 485-4 (DIN 1783) ½ Euro-Norm.  
Mechanische Werte nach EN 1396 und EN 10002-1  
 Zugfestigkeit Rm: 220-260 MPa  
 Dehngrenze Rp0,2: 165-200 MPa  
 Bruchdehnung A 50: > 9%  
 zulässige Spannung: 96 Mpa nach DIN 4113  
 Ausdehnungskoeffizient: 0,024 mm/m/ C°

Vorbehandlung: Chromfreie Vorbehandlung. Kein Voreloxieren in aggressiven Umgebungen wie Küsten, Bahnhöfen, Flughäfen oder Industriegebieten erforderlich

Beschichtung: Bandbeschichtung im Coil Coating Verfahren eingebrannt nach den Richtlinien der   
ECCA (European Coil Coating Association).   
Keine Pulverbeschichtung.

Lacksystem: Bei Uni, Metallic, Effekt und Design-Farben PVdF, Kynar 500 / Hylar 2000, 80/20 im 2 bis 4-Schicht Aufbau  
oder   
Fluorpolymerlack im 2 bis 4-Schicht-Aufbau.  
oder   
Strukturoberflächen und Design-Farben mit Strukturoberflächen im NWS-Lacksystem

Lackdicken: Uni-Farbton: 21-26 µm (+2/-1 µm)  
Metallic-Farbton 30-40 µm (+4/-2 µm)  
Design-Oberfläche: 30-40 µm (+4/-2 µm)

Farbton: □ Uni-Farbton, Novelis Farbbezeichnung: \_\_\_\_-\_\_ | \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  
□ Uni-Farbton nach RAL \_\_\_\_ / Glanzgrad \_\_\_\_  
□ Metallic-Farbton Novelis Farbbezeichnung: \_\_\_\_-\_\_ | \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  
□ Metallic-Farbton, nach RAL \_\_\_\_ / Glanzgrad \_\_\_\_  
□ Design-Oberfläche, Novelis Farbbezeichnung: \_\_\_\_-\_\_ | \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  
□ Effekt-Lackierung, Novelis Farbname: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_   
□ NWS-Strukturoberfläche Novelis Farbbezeichnung: \_\_\_\_-\_\_ | \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  
□ NWS-Strukturoberfläche nach RAL \_\_\_\_   
□ Farbton gemäß Entwicklungsnummer \_\_\_\_/\_\_  
□ Farbton nach Wunsch des Architekten aktuell in Entwicklung

Schutzfolie: abziehbare, schwarz-weiße UV-beständige Schutzfolie 80 µm auf der Sichtseite,  
die Schutzfolie kann bis zu 6 Monate nach der Montage auf den installierten Elementen verbleiben.

Rückseite: Schutzlack, 3 – 6 µm  
Signierung mit Bandnummer und Walzrichtung  
zum Verkleben von Aussteifungen geeignet

Baustoffklasse: Nicht brennbar nach DIN-EN 13501-1, A1, toxikologisch unbedenklich.

Zulassung: Bauaufsichtliche Zulassung vorhanden. Zulassungsnummer: Z-56.426-592

Standardformate: 2 mm x 1500 mm x 3000/4000 mm  
Projektbezogen Sonderformate möglich.